

Kurzanleitung zum Erstellen von Moodle-Kursen

Was ist Moodle?

Moodle ist ein freies Online-Lernmanagementsystem, das Lehrenden die Möglichkeit gibt, Webseiten mit dynamischen Lerninhalten bereitzustellen und damit zeit- und ortsunabhängiges Lernen zu ermöglichen. (<https://docs.moodle.org/311/de/Hauptseite>)

Wie erstellt man Moodle-Kurse?

Im Moodle-Handbuch unter der Rubrik `Kurse` (<https://docs.moodle.org/311/de/Kurse>) finde Sie alle wichtigen Informationen zur Erstellung der Moodle-Kurse.

Auswahl und Umgang mit Materialien

Bei der Auswahl von Materialien ist es wichtig nach onlinegerechten Materialien zu schauen, nicht jedes Unterrichtsmaterial lässt sich online sinnvoll umsetzen.

Lange Texte am Bildschirm zu lesen oder praktische Versuche sind für Moodle-Kurse nicht geeignet.

Wichtig ist die jeweiligen Urheberrechtsbestimmungen der Unterrichtsmaterialien zu beachten.

Aufbau/Struktur des Kurses

Um eine übersichtliche Struktur für Lehrkräfte und Lernende zu haben ist eine gleichbleibende Struktur sinnvoll:

- Titel des Kurses
- Bild des Kurses
- Didaktischer Kommentar für Lehrkräfte (für Lernende verborgen)
- Forum für Ankündigung der Lehrkraft
- Austauschform
- Virtueller Raum (z.B. Big Blue Button)
- Informationsmaterial, Aufgaben, Tests für Lernende

▸ **Lehranleitung/Didaktischer Kommentar**

Für Teilnehmer/innen verborgen

+

Ankündigungen der Lehrkraft

Hier können Arbeitsaufträge und Informationen durch die Lehrkraft eingefügt werden.

Fragen und Anregungen - Austauschforum

Hier können sich Lehrende und Lernende austauschen.

+

Virtueller Raum - Videotool "Big Blue Button"

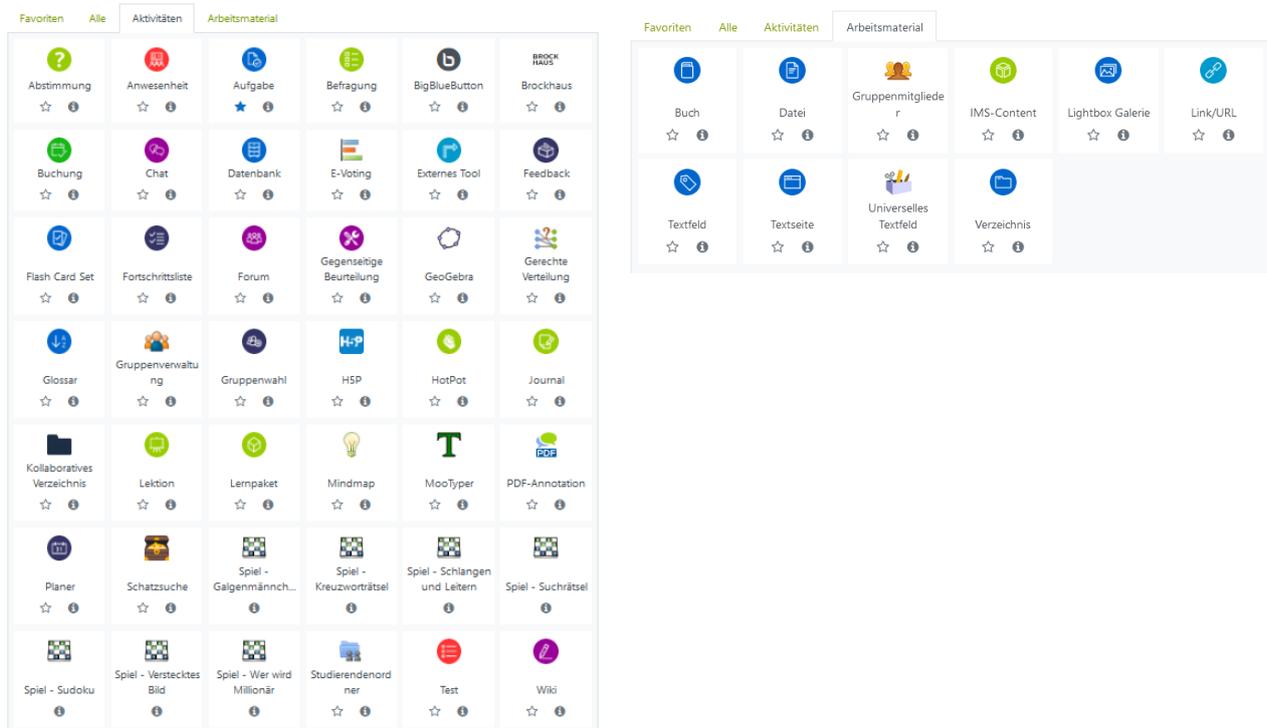
Informationsmaterialien, Aufgaben und Tests



Geeignete Tools und Aktivitäten

Es gibt eine Vielzahl an Aktivitäten und Arbeitsmaterial um einen Moodle-Kurs zu füllen.

Der Informationsbutton  erklärt die einzelnen Tools.



Bemerkungen zu den Tools

	<p>H5P (https://h5p.org/) ist eine freie und quelloffene Software zum Erstellen von interaktiven (Lern-)Inhalten für das Web. Zu bereits verfügbaren Inhaltsformen zählen beispielsweise Videos oder Präsentationen mit eingebetteten Quiz-Aufgaben verschiedenster Art, Zeitstrahlen oder ein Memory-Spiel. H5P-Dateien kann man direkt in Moodle oder extern erstellen, dabei ist zu beachten, dass sich das H5P Format nicht auf die Moodle-Seite anpasst und beschränkt ist.</p>
	<p>Der Test eignet sich gut für Wissensabfragen. Es gibt eine Vielzahl an Testfragetypen (Multiple-Choice, Zuordnung, Kurzantwort, Freitext, numerische Fragen, etc.), die in einem Test unterschiedlich kombinierbar sind.</p>
	<p>Die Mindmap ist ein gutes Tool für einfache Mindmaps, in die jeder seine Gedanken für alle sichtbar reinschreiben kann, dabei ist es wichtig, den Lernenden die Funktionsweise der Mindmap zu erklären, da diese nicht gleich ersichtlich ist.</p> <p><small>Klicke auf "Knoten hinzufügen", um einen neuen Gedanken in die Mindmap hinzuzufügen. Mit einem Doppelklick kannst du deinen Gedankenpunkt ändern.</small></p> <div data-bbox="368 1883 1174 1966"> <p>Mindmap speichern</p> <p> Knoten hinzufügen  Kante hinzufügen</p> </div>